BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG

![](data:application/x-msmetafile;base64,)

**Betriebsanweisung**

gem. § 14 GefStoffV

**Buz® Laundry Chlorin**

**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**

L 833

**GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**

**Gefahr**

![](data:application/x-msmetafile;base64,)![](data:application/x-msmetafile;base64,)

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sehr giftig für Wasserorganismen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Reaktivität: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Chemische Stabilität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Unverträgliche Materialien: Säure

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlor (Cl2)

Wassergefährdungsklasse: deutlich wassergefährdend

Reaktivität: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Korrosiv gegenüber Metallen.

Unverträgliche Materialien: Korrosiv gegenüber Metallen.

Säure

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlor

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlor (Cl2)

Unverträgliche Materialien: Säure

Korrosiv gegenüber Metallen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlor (Cl2)

Chlorwasserstoffgas

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

![](data:application/x-msmetafile;base64,)![](data:application/x-msmetafile;base64,)

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene: Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Hinweise zum sicheren Umgang: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Zusammenlagerungshinweise: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Spezifische Endanwendungen: Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Atemschutz: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. (EN 374, Durchbruchszeit: >10 min.)

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).

Dicke des Handschuhmaterials >= 0,1 mm

Eine Liste geeigneter Fabrikate mit detaillierten Angaben zur Tragedauer ist auf Anfrage erhältlich.

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**

Stand: 25.01.2023

1/2

Nr.: BA\_L833

DE

BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG

![](data:application/x-msmetafile;base64,)

**Betriebsanweisung**

gem. § 14 GefStoffV

Verdünnte Anwendungslösungen <= 1%:

Auf Schutzhandschuhe kann verzichtet werden, sofern gleichwertige Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung einer erhöhten Hautbelastung infolge Feuchtarbeit getroffen werden (z. B. Verwendung geeigneter Hautschutzsalben).

Geeigneter Augenschutz: Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. (EN 166)

Körperschutz: Geeignete Arbeitskleidung tragen.

Spezifische Endanwendungen: Bleichmittel, Waschmittel

Spezifische Endanwendungen: Waschmittel - Bleichmittel

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Es liegen keine Informationen vor.

Thermische Gefahren: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl

alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Nicht für Notfälle geschultes Personal: Den betroffenen Bereich belüften.

Einsatzkräfte: Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Für Rückhaltung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung: Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Den betroffenen Bereich belüften.

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

**Feuerwehr:**

112

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

![](data:application/x-msmetafile;base64,)

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen.

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**ERSTE HILFE**

**Arzt:**

112

Entsorgungsverfahren: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verpackung: Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Stand: 25.01.2023

2/2

Nr.: BA\_L833

DE

Datum:

Unterschrift: